



Brandenburgischer Judo-Verband e.V.

Mitglied im Deutschen Judo-Bund
und im Landessportbund Brandenburg

Brandenburgischer Judo-Verband • Konsumhof 1 • 14482 Potsdam

An alle
Mitgliedsvereine des Brandenburgischen Judo-Verbandes e.V.
angeschlossene Fachverbände

Nachrichtlich an
Vorstand des Brandenburgischen Judo-Verbandes e.V.
Veranstalter der BJV-Maßnahmen im 1. Halbjahr

Potsdam, 12.03.2020

Maßnahmen und Handlungsempfehlungen des BJV e.V. im Umgang mit dem CORONA-Virus

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,
sehr geehrte Vereinsvorsitzende und Organisationsverantwortliche,
liebe Trainerinnen und Trainer,

der Deutsche Judo-Bund e.V. hat im Verlauf der letzten Tage mehrere Maßnahmen beschlossen, um die deutschen Gesundheitsbehörden bei der Verlangsamung der Verbreitung des neuartigen CORONA-Virus zu unterstützen und auch unsere Judofamilie zu schützen.

So wurden bis (vorläufig) Mitte Mai alle Wettkampfmaßnahmen des DJB abgesagt und darüber hinaus bis (vorläufig) Ende April alle Teilnahmen der eigenen Kaderathleten an allen weiteren Maßnahmen (Trainingscamps, externe Qualifikationsturniere etc.) zurückgezogen. Kampfrichter dürfen an internationalen Maßnahmen nicht teilnehmen.

Der Vorstand des Brandenburgischen Judo-Verbandes ist sich sehr wohl darüber bewusst, dass unsere Maßnahmen i.d.R. nicht die Risikogruppe betreffen und auch i.d.R. keine internationale Beteiligung beinhalten, es folglich keine Gründe für übergroße Panik oder dergleichen besteht. Nichtsdestotrotz sehen wir auch unsere Verantwortung, sowohl Euch, unseren Mitgliedern, den anvertrauten Kindern und im weiteren z.B. deren Großeltern sowie unserem Gesundheitssystem gegenüber vor der weiteren Verbreitung so gut es geht zu schützen und mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln die Erreichung dieses Ziels zu unterstützen.

Das beinhaltet im Wesentlichen folgende Punkte:

1. eigene Maßnahmen

Der BJV wird bis auf Weiteres alle eigenen geplanten großen **Turniere absagen**. Dies betrifft im Einzelnen vorerst:

- Sichtungsturnier (Sparkassen-Cup) in Strausberg, 28./29.03.
- BEM U11/U13 Ost und West in Lauchhammer und Jüterbog, 25.04.
- 1. Kampftag der Landesliga in Potsdam, 26.04.



Brandenburgischer Judo-Verband e.V.

Mitglied im Deutschen Judo-Bund
und im Landessportbund Brandenburg

Hinweise:

- die Landesjugendsportspiele am 13.06. werden (sofern dann vom LSB durchgeführt) in offener Form, d.h. ohne vorhergehende Qualifikation durchgeführt (neue Ausschreibung folgt).
- Es werden für alle Maßnahmen zusammen mit den Ausrichtern neue Termine gesucht.

2. Handlungsempfehlungen für Vereinsmaßnahmen

Wir empfehlen ferner den Vereinen, die in dem o.g. Zeitraum (vorläufig bis Mitte Mai) Wettkämpfe oder andere größere vereinsinterne Maßnahmen geplant haben, diese ebenfalls abzusagen oder zu verschieben. Wir denken, dass die Gesundheit unserer Mitglieder, Freunde und Familienangehörigen Vorrang haben muss. Sollten Maßnahmen trotzdem geplant werden oder sich die Lage grundsätzlich vor Ort anders darstellen, ist dafür die Rücksprache des Vereins mit dem zuständigen Gesundheitsamt des jeweiligen Kreises eine zwingend notwendige Voraussetzung. Diese Rücksprache sollte die folgenden Möglichkeiten beinhalten:

- a. Der Wettkampf / die Maßnahme kann ohne Auflagen durchgeführt werden.
- b. Er / Sie kann unter bestimmten Bedingungen durchgeführt werden (z.B. ohne Zuschauer, Definition einer maximalen Personenzahl in der Halle etc.).
- c. Er / Sie kann nicht durchgeführt werden.

Der Empfehlung des örtlich zuständigen Gesundheitsamtes, die noch schriftlich dokumentiert werden muss, ist in jedem Fall Folge zu leisten.

Ich bitte Euch alle, bei Eurer Entscheidung im Verein jedoch zu berücksichtigen, dass wir eine Kontaktsportart sind und wir daher die Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes bereits schwer im Training und schon gar nicht im Wettkampf einhalten können.

Im Anhang dieses Schreibens werden wir Euch noch einige Informationen und Aushänge zukommen lassen, die Ihr gerne auch bei Euren Mitgliedern verbreiten könnt bzw. in Euren Trainingsstätten sichtbar anbringen könnt.

Für weitere Fragen und Hinweise steht Euch die Geschäftsstelle natürlich zur Verfügung, auch werden wir die Lage weiter genau beobachten und Euch auf dem Laufenden halten sowie ggf. neue Empfehlungen aussprechen und Maßnahmen treffen.

Euch trotzdem weiterhin viel Erfolg und Gesundheit!

Jan Schröder
Brandenburgischer Judo-Verband e.V.
Präsident